

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs / des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Broadway**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 3049**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Herbizid**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Kwizda Agro GmbH,  
Universitätsring 6, A-1010 Wien  
Tel.: +43 (0) 59977 10**Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich:**Dow AgroSciences GmbH  
Truderinger Strasse 15, D-81677 München**1.4 Auskunftgebender Bereich:**Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at**Notfallauskunft:** VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS09

**Signalwort** Achtung**Gefahrenhinweise**

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

SPe 4 Zum Schutz von Wasserorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Abbauprodukte können ins Grundwasser gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 1)

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.  
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel und frisch behandelten Pflanzen vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.  
Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.  
Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden. In jedem Fall ist eine unbehandelte Pufferzone von 1 m zu Oberflächengewässern einzuhalten.

**Zusätzliche Hinweise:**

**EUH208** Enthält Cloquintocet-mexyl, Pyroxsulam. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
**EUH401** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische****Beschreibung:**

Wasserdispersierbares Granulat auf der Basis von Pyroxsulam (68,3 g/kg), Florasulam (22,8 g/kg) und Cloquintocet (68,3 g/kg).

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 422556-08-9	Pyroxsulam Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317	6,8%
CAS: 99607-70-2	Cloquintocet-mexyl Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317	6,8%
CAS: 145701-23-1 EG-Nummer: 604-488-1 Indexnummer: 613-230-00-7	Florasulam Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	2,3%
CAS: 1332-58-7 EG-Nummer: 310-194-1	Kaolin Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	30-40%
CAS: 8061-51-6	Natriumligninsulfonat Eye Irrit. 2, H319	10-20%
CAS: 77-92-9 EINECS: 201-069-1	Zitronensäure Eye Irrit. 2, H319	<10%
CAS: 14808-60-7 EINECS: 238-878-4	Quarzmehl STOT RE 1, H372	<1%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewusstlos ist oder Krämpfe hat.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen. Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.

Beschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Kontaktlinsen nach 1-2 Minuten Spülung entfernen und einige Minuten lang weiterspülen. Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen. Ob Erbrechen ausgelöst werden soll oder nicht, hat der behandelnde Arzt zu entscheiden.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Übermäßige Exposition kann bestehendes Asthma und andere Atemwegsstörungen (z.B. Emphysem, Bronchitis, reaktives Atemwegsdysfunktionssyndrom) verschlimmern. Kann Sensibilisierung der Atemwege oder Asthma-ähnliche Symptome verursachen; Broncholytika, Expectorantien und Antitussiva können von Nutzen sein. Bronchospasmen mit Beta-2-Agonisten (inhalativ) und oraler oder parenteraler Zufuhr von Corticosteroiden behandeln. Es ist für ausreichende Belüftung und Sauerstoffversorgung des Patienten zu sorgen. Im Falle einer Verätzung nach vorheriger Reinigung wie Brandwunden behandeln. Kein spezifisches Antidot bekannt.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Wasser oder Trockenlöschmittel verwenden.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsmaterial Verbrennungsprodukte mit nicht bestimmbar toxisch und/oder reizend wirkenden Zusammensetzungen enthalten.

Verbrennungsprodukte können u.a. enthalten: Schwefeloxide, Stickoxide, Fluorwasserstoff, Chlorwasserstoff, Kohlenoxide

Pneumatisches Fördern und andere mechanische Verfahren können zur Bildung von brennbarem Staub führen. Zur Verminderung von möglichen Staubexplosionen ist die Ansammlung von Staub zu verhindern.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben:**

Gefahrenbereich absperren und ungeschützte Personen fernhalten.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 3)

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt. 8)  
Ungeschützte Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.  
Bei Leckagen besteht Rutschgefahr. Bereiche von Leckagen oder ausgelaufenem Material belüften.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Verschüttetes Gut unter Vermeidung von Staubbildung mechanisch aufnehmen oder aufsaugen.  
In geeigneten, gekennzeichneten Behältern der Entsorgung zuführen.  
Verschmutzte Gegenstände/Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.  
Spülwasser in verschließbaren Behältern sammeln und vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Anwendungsvorschriften genau befolgen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Staub oder Sprühnebel nicht einatmen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung trocken lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.

**7.3 Spezifische Endanwendungen: Herbizid****ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Es sind entsprechende technische Maßnahmen zu ergreifen, um eine möglichst geringe Konzentration in der Luft zu gewährleisten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 4)

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****CAS: 1332-58-7 Kaolin**MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 3 mg/m<sup>3</sup> (resp. Staub)**CAS: 14808-60-7 Quarz**MAK (Österreich) Langzeitwert: 0,15 A mg/m<sup>3</sup>**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz anlegen.

Kombinationsfilter für organische Gase und Dämpfe mit Partikelfilter, Typ AP2.

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**Handschuhmaterial**

Bevorzugtes Handschuhmaterial: Polyvinylchlorid (PVC, Vinyl), Neopren, Nitril-/Butadienkautschuk (Nitril, NBR).

Empfohlene Materialstärke bei längerem Kontakt: > 0,35 mm.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**

Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)

**Körperschutz:**

Undurchlässige Schutzkleidung

Die Auswahl (z.B. Gesichtsschild, Handschuhe, Stiefel, Schutzschürze oder Vollschutzanzug) hängt von der Tätigkeit bzw. dem Arbeitsprozeß ab.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen:**

**Form:** Granulat  
**Farbe:** Bräunlich

(Fortsetzung auf Seite 6)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

*(Fortsetzung von Seite 5)*

<b>Geruch:</b>	Modrig
<b>Geruchsschwelle:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert:</b>	5,7 (1 %ige Dispersion)
<b>Zustandsänderung: Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Flammpunkt: Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht brennbar (geschlossener Tiegel) Nicht entzündlich.
<b>Zündtemperatur: Zersetzungstemperatur: Selbstentzündungstemperatur:</b>	250 °C (EEC, Methode A16) Keine Daten verfügbar 250 °C (EEC, Methode A.16)
<b>Explosive Eigenschaften: Explosionsgrenzen: Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht explosionsgefährlich (EEC, Methode A.14) Nicht anwendbar. Keine
<b>Dampfdruck: Dampfdichte:</b>	Nicht anwendbar Nicht anwendbar.
<b>Schüttdichte:</b>	0,51 g/cm <sup>3</sup> (stamfvolumetrisch)
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Dispergierbar.
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität Dynamisch:</b>	Nicht anwendbar.
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:**

**10.1 Reaktivität:** Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Polymerisation tritt nicht ein.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**

Einige Anteile dieses Produktes können sich bei erhöhten Temperaturen zersetzen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Alkalien, starke Säuren, starke Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Zersetzungsprodukte hängen von der Temperatur, der Luftzufuhr und dem Vorhandensein anderer Stoffe ab. Abbauprodukte können u.a. enthalten: Chlorwasserstoff, Fluorwasserstoff, Stickstoffoxide, Schwefeloxide.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte, weiblich)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Ratte)

*(Fortsetzung auf Seite 7)*

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 6)

**Primäre Reizwirkung:****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Kurze Exposition kann leichte Hautreizungen mit lokaler Rötung verursachen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Kann geringfügige, vorübergehende Augenreizung verursachen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Zeigte sich bei Mäusen nicht als mögliches Kontaktallergen.

Sensibilisierung der Atemwege: keine relevanten Angaben vorhanden

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

- Verschlucken: Gesundheitsschädliche Wirkungen werden bei Verschlucken kleiner Mengen nicht erwartet.

- Einatmen: Längere übermäßige Exposition gegenüber Staub kann Nebenwirkungen hervorrufen. Übermäßige Exposition kann Reizung der oberen Atemwege verursachen.

**Entwicklungstoxizität**

Wirkstoffe: führte im Tierversuch nicht zu Geburtsschäden oder anderen fetalen Wirkungen.

**Keimzell-Mutagenität**

Wirkstoffe: In vitro Genotoxizitätstudien und Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.

**Karzinogenität** Der aktive Bestandteil rief bei Versuchstieren keinen Krebs hervor.**Reproduktionstoxizität**

Pyroxulam, Florasulam: verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Eine Evaluierung der verfügbaren Daten zeigt, dass dieses Material nicht als STOT-SE Giftstoff einzustufen ist.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Für den (die) aktiven Bestandteil(e): im Tierversuch wurden Wirkungen auf die folgenden Organe festgestellt: Nieren, Leber, Thymus, Schilddrüse, Blase, Knochenmark.

**Aspirationsgefahr**

Stellt aufgrund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

LC50/96h	56 mg/l (Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i> ) (OECD 203)
EC50/48h (statisch)	> 100 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> ) (OECD 202)
ErC50/7d	0,019 mg/l (Wasserlinse, <i>Lemna gibba</i> ) (OECD 201)
ErC50/72h	1,1 mg/l (Alge, <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> ) (OECD 201)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**

Pyroxulam: als biologisch nicht leicht abbaubar angesehen (OECD 301B)

10-Tage-Fenster: nicht bestanden, biologischer Abbau: 20 - 30 % (28 d)

Florasulam: wird nur sehr langsam biologisch abgebaut (OECD 301B)

10-Tage-Fenster: nicht bestanden, biologischer Abbau: 2 % (28 d)

Theoretischer Sauerstoffbedarf: 0,85 mg/mg

Biologischer Sauerstoffbedarf (BOD): Inkubationszeit 5d, biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) 0,012 mg/mg

Stabilität in Wasser (Halbwertszeit): &gt; 30 d

Photoabbau: atmosphärische Halbwertszeit: 1,82 h (geschätzt)

Cloquintocet-Mexyl: keine relevanten Angaben vorhanden.

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 7)

**Natriumlignosulfonat:** wird nur sehr langsam biologisch abgebaut (OECD 301E)  
 10-Tage-Fenster: nicht bestanden, biologischer Abbau: < 5 % (28 d)  
 Photoabbau: atmosphärische Halbwertszeit: 0,098 d (geschätzt)

**Zitronensäure:** leicht biologisch abbaubar (OECD 301B)  
 10 Tage-Fenster: bestanden, biologischer Abbau: 97 % (28 d)

**Kaolin, Quartz:** kein biologischer Abbau

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

- Pyroxsulam: geringes Potenzial, Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log Pow): -1,01 (gemessen)
- Cloquintocet: moderates Potenzial, log Pow: 5,3 (geschätzt), BCF 122-621 (Fisch)
- Florasulam: Potenzial gering; log Pow -1,22 (gemessen), BCF 0,8 (Fisch, 28 d, gemessen)
- Cloquintocet: moderates Potenzial (BCF 100-3000, logPow 3-5), log Pow: 5,3 (geschätzt)
- Natriumlignosulfonat: geringes Potenzial, log Pow -3,45 (geschätzt), BCF 3,2 (Fisch)
- Zitronensäure: geringes Potenzial, log Pow -1,72 (20 °C, gemessen), BCF 0,01 (Fisch, gemessen)
- Kaolin, Quarz: Verteilung zwischen Wasser und n-Oktanol ist nicht anwendbar.

### 12.4 Mobilität im Boden:

- Pyroxsulam: sehr hohes Potenzial für Mobilität im Boden (pOC 0 - 50), Verteilungskoeffizient (Koc) ≤ 42 (geschätzt)
- Cloquintocet-mexyl: vermutlich relativ immobil im Boden (pOC > 5000), Koc 38070 (geschätzt)
- Florasulam: sehr hohes Potenzial für Mobilität im Boden (pOC 0 - 50), Koc 4 - 54
- Natriumlignosulfonat: vermutlich relativ immobil im Boden (pOC > 5000), Koc > 99999 (geschätzt)
- Kaolin, Zitronensäure, Quartz: keine relevanten Angaben vorhanden

### Weitere ökologische Hinweise

#### Auswirkungen auf Nützlinge:

##### Bienen:

LD50/48h/oral	> 1.465 µg a.s./Biene ( <i>Apis mellifera</i> )
LD50/48h/contact	> 1.465 µg a.s./Biene ( <i>Apis mellifera</i> )

##### Regenwürmer:

LC50/14d	>1000 mg/kg Boden ( <i>Eisenia foetida</i> )
----------	--

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Pyroxsulam/Cloquintocet-Mexyl/Florasulam/Kaolin/Zitronensäure: der Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) noch als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

Natriumlignosulfonat/Quartz: der Stoff wurde hinsichtlich Persistenz, Bioakkumulierbarkeit und Toxizität (PBT) nicht bewertet.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Pyroxsulam/Cloquintocet-Mexyl/Florasulam/Kaolin/Natriumlignosulfonat/Zitronensäure/Quartz: dieser Stoff ist nicht in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 8)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Europäischer Abfallkatalog:**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen**

**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.  
Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

**ADR** UN3077

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR** 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Pyroxsulam, Cloquintocet-mexyl)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**ADR**



**Klasse** 9 (M7) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

**Gefahrzettel** 9

**14.4 Verpackungsgruppe**

**ADR** III

**14.5 Umweltgefahren**

**Besondere Kennzeichnung (ADR):** Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

**Kemler-Zahl:** 90

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2018

überarbeitet am: 23.03.2018

**Handelsname: Broadway**

(Fortsetzung von Seite 9)

**UN "Model Regulation":**UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,  
FEST, N.A.G. (PYROXSULAM,  
CLOQUINTOCET-MEXYL), 9, III

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Nationale Vorschriften:**
**Zusätzliche Hinweise gem. PMG 1997 bzw. 2011 (lt. EU-RL 2003/82/EG)**

Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.

**Klassifizierung nach VbF:** Nicht relevant.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Das Produkt ist gemäß den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: auf der Basis von Prüfdaten und Berechnungsmethode

**Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

LC50: mittlere letale Konzentration (50 %)

LD50: mittlere letale Dosis (50 %)

EC50: mittlere effektive Konzentration (50 %)

ErC50: mittlere Hemmkonzentration (Inhibitionskonzentration) der Wachstumsrate

ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Austria)

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

**Daten gegenüber der Vorversion geändert Abschnitt 2,3,6-12,14-16**

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2013

überarbeitet am: 22.03.2013

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** BROADWAY Netzmittel**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Hilfsstoff**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Interagro (UK) Ltd.  
230 Avenue West  
Skyline 120, Great Notley  
Braintree, Essex, CM77 7AA

**Vertrieb:**

Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6  
A-1010 Wien  
www.kwizda-agro.at

**1.4 Auskunftgebender Bereich:**

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43-(0)59977-40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**Notfallauskunft:** VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:** Entfällt.**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

**R-Sätze:** Keine**S-Sätze:** Keine**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische****Beschreibung:** Emulgierbares, methyliertes Rapsölpräparat**Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2013

überarbeitet am: 22.03.2013

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel**

(Fortsetzung von Seite 1)

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidung entfernen.**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Reizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen und Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine Symptome bekannt.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** Behandlung symptomatisch.**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Keine besonderen Maßnahmen notwendig, Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall werden keine schädlichen Verbrennungsprodukte außer den bei einer Verbrennung üblichen (Kohlenmonoxid, Kohlendioxid) gebildet.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben:**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2013

überarbeitet am: 22.03.2013

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Zusätzliche Angaben:** Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossenem Originalgebinde an einem gut belüfteten Ort, kühl, trocken und frostfrei lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Nicht zusammenlagern mit Basen, Säuren, Oxidationsmitteln

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

Vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze und Frost schützen.

**Empfohlene Lagertemperatur:** Raumtemperatur**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Atemschutz:** Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

(Fortsetzung auf Seite 4)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2013

überarbeitet am: 22.03.2013

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel**

(Fortsetzung von Seite 3)

**Handschutz:**



Schutzhandschuhe

**Handschuhmaterial** Empfehlung: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk (EN 374)  
**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Durchbruchzeit: > 120 Minuten

**Augenschutz:**



Schutzbrille

Augendusche für den Notfall bereithalten.

**Körperschutz:** Schutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen:**

**Form:** Klare, ölige Flüssigkeit  
**Farbe:** Bernsteinfarben  
**Geruch:** Charakteristisch  
**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Keine Daten verfügbar.

**Zustandsänderung**

**Siedepunkt/Siedebereich:** Keine Daten verfügbar.

**Flammpunkt:** >100 °C  
**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar  
**Zersetzungstemperatur:** Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.  
**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht anwendbar.

**Explosive Eigenschaften:** Keine Daten verfügbar  
**Oxidierende Eigenschaften:** Nicht brandfördernd.

**Spezifische Dichte** 0,88

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Emulgierbar.

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.

**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:**

**10.1 Reaktivität:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**  
Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.03.2013

überarbeitet am: 22.03.2013

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel**

(Fortsetzung von Seite 4)

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Direkte Sonneneinstrahlung, Hitze und Frost

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Alkalien, Säuren und oxidierende Stoffe

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte; Kohlenmonoxid (CO).

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
**Akute Toxizität**
**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)
------	------	---------------------

**Primäre Reizwirkung:**
**an der Haut:** Nicht reizend.

**am Auge:** Nicht reizend.

**Sensibilisierung:** Nicht bestimmt.

**Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)** Keine Daten verfügbar.

**Toxizität bei wiederholter Aufnahme** Keine Daten verfügbar.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**
**Aquatische Toxizität:** Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise**
**Allgemeine Hinweise:**

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine Daten verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung:**


Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.03.2013

überarbeitet am: 22.03.2013

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Ungereinigte Verpackungen**
**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**
**ADR** entfällt

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
**ADR** entfällt

**14.3 Transportgefahrenklassen**
**ADR**
**Klasse** entfällt

**14.4 Verpackungsgruppe**
**ADR** entfällt

**14.5 Umweltgefahren**
**Marine pollutant:** Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht erforderlich.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**Nationale Vorschriften:**
**Klassifizierung nach VbF:** entfällt

**Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Abkürzungen und Akronyme:**

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

LD50: Lethal Dose, 50 percent

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Austria)

**Daten gegenüber der Vorversion geändert Punkt 1-.5,7-11,15,16**

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs / des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname:** BROADWAY Netzmittel II

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Hilfsstoff

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6, A-1010 Wien  
Tel.: +43 (0) 59977 10

**1.4 Auskunftgebender Bereich:**

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**Notfallauskunft:** VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



GHS07

**Signalwort** Achtung

**Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen.

**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

64366-70-7	2-Ethylhexanol, etoxiliert, propoxiliert	Eye Irrit. 2, H319	72%
------------	--	--------------------	-----

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 1)

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:** Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt hinzuziehen und Etikett vorzeigen.**Nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

**Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Mit viel Wasser gründlich abspülen.

Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen. Kontaktlinsen nach 5 Minuten Spülung entfernen und weiterspülen.

Ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

Mund ausspülen und Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken lassen.

Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine Symptome bekannt.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Es ist kein spezifisches Antidot bekannt. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**Wassernebel oder Wassersprühnebel, CO<sub>2</sub>, Trockenlöschmittel, Schaum.

Vorzugsweise alkoholbeständigen Schaum (z.B. Typ ATC) einsetzen, wenn verfügbar.

Synthetische Mehrbereichsschaummittel (einschl. AFFF) oder Proteinschaum können ebenfalls eingesetzt werden, sind jedoch wesentlich ineffektiver.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl

Direkte Wasserbestrahlung einer heißen Flüssigkeit kann zu starker Dampfentwicklung oder heftigem Verspritzen führen.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsmaterial Verbrennungsprodukte mit nicht bestimmbar toxisch und/oder reizend wirkenden Zusammensetzungen enthalten.

Verbrennungsprodukte können u.a. enthalten: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Weitere Angaben:**

Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 3)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 2)

Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)  
Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
In geeigneten, gekennzeichneten Behältern der Entsorgung zuführen.  
Verschmutzte Gegenstände/Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Dämpfe oder Sprühnebel nicht einatmen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in der Originalverpackung kühl und trocken lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.  
Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 3)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

##### Atemschutz:

Bei Überschreitung der empfohlenen maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen Atemschutzgerät tragen.

Kombinationsfilter für organische Gase und Dämpfe mit Partikelfilter, Typ AP2.

##### Handschutz:



Schutzhandschuhe (DIN EN 374)

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

##### Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Empfohlen: Butylkautschuk, Naturkautschuk (Latex), Neopren, Nitril-/Butadienkautschuk (Nitril, NBR), Polyethylen, Ethyl-Vinylalkohol-Laminat (EVAL), Polyvinylchlorid (PVC, Vinyl).

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 3 oder darüber empfohlen (Durchbruchzeit >60 Minuten).

##### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

##### Augenschutz:



Dichtschießende Schutzbrille (EN 166)

Augendusche für den Notfall bereithalten.

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung (z.B. festes Schuhwerk, langärmelige Arbeitskleidung)

##### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen:

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Farblos bis gelblich
<b>Geruch:</b>	Schwach
<b>Geruchsschwelle:</b>	Keine Daten verfügbar

**pH-Wert:** 4,9

#### Zustandsänderung:

**Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht anwendbar.

**Flammpunkt:** >112 °C (ASTM D 93)

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 4)

<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	384 °C
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Relative Dichte bei 20 °C:</b>	ca. 1,04
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Emulgierbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Kinematisch:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Oberflächenspannung bei 20,1 °C:</b>	37,5 mN/m
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:**

- 10.1 Reaktivität:** Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Polymerisation tritt nicht ein.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Direkte Sonneneinstrahlung, Hitze
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Basen, starke Säuren, starke Oxidationsmittel
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung gesundheitsschädlicher Dämpfe.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**  
**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte, weiblich)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	>7,47 mg/l (Ratte)

- Primäre Reizwirkung:**  
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Keine nennenswerte Hautreizung bei kurzer Exposition.  
**Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann leichte Verletzung der Hornhaut verursachen.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

*Akute inhalative Toxizität: Längere übermäßige Exposition gegenüber Dunst kann zu Beeinträchtigungen führen.*

*Übermäßige Exposition kann Reizung der oberen Atemwege verursachen.*

**Keimzell-Mutagenität**

*In vitro Genotoxizitätsstudien waren negativ. Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.*

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

*Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

*In seltenen Fällen kann wiederholte Exposition gegenüber dem Inhaltsstoff Propylenglykol zu Schäden des Zentralnervensystems führen.*

**Aspirationsgefahr**

*Stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.*

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**
**Aquatische Toxizität:**

LC50/96h (statisch)	81,2 mg/l (Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i> )
EC50/48h (statisch)	>100 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> )
ErC50/7d	>100 mg/l (Wasserlinse, <i>Lemna gibba</i> )
ErC50/72h (statisch)	>96,9 mg/l (Alge, <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> )

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**

*2-Ethylhexanol, etoxiliert, propoxiliert: leicht biologisch abbaubar*

*10-Tage-Fenster: nicht anwendbar, Biologischer Abbau: >60 %, Expositionszeit: 28 Tage*

*Methode: OECD-Prüfungsleitlinie 301F oder Äquivalent*

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise**
**Vogeltoxizität:**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Baumwachtel, <i>Colinus virginianus</i> )
------	------	--

**Auswirkungen auf Nützlinge:**
**Bienen:**

LD50/48h/oral	>100 µg/Biene ( <i>Apis mellifera</i> )
LD50/48h/contact	96,6 µg/Biene ( <i>Apis mellifera</i> )

**Regenwürmer:**

LC50/14d	>1000 mg/kg Boden (Regenwurm, <i>Eisenia fetida</i> )
----------	---

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine Daten verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:**

*2-Ethylhexanol, etoxiliert, propoxiliert: Dieser Stoff ist nicht in Anhang I der Verordnung (EG) 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, enthalten.*

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 6)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Ungereinigte Verpackungen**

**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

ADR entfällt

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR entfällt

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**ADR**

Klasse entfällt

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR entfällt

**14.5 Umweltgefahren**

Marine pollutant: Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

nicht erforderlich

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**

entfällt

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale Vorschriften: -

Klassifizierung nach VbF: entfällt

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 8)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2016

überarbeitet am: 03.10.2016

**Handelsname: BROADWAY Netzmittel II**

(Fortsetzung von Seite 7)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: auf der Basis von Prüfdaten

**Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

LD50: mittlere letale Dosis (50 %)

LC50: mittlere letale Konzentration (50 %)

EC50: mittlere effektive Konzentration (50 %)

ErC50: mittlere Hemmkonzentration (Inhibitionskonzentration) der Wachstumsrate

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Austria)

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

**Daten gegenüber der Vorversion geändert --**